

Der Ostermarsch 2019 wird von folgenden Organisationen und Einzelpersonen unterstützt:

Aktionskreis Freie Senne · Alebaba Neda Bielefeld · Arbeitskreis BLUMEN FÜR STUKENBROCK · attac Bielefeld · attac Herford · attac Paderborn · attac Gütersloh · Ayed Karola Bielefeld · Balk Therese Bad Salzuflen · Basan Uwe Porta Westfalica VM, BR, ver.di · Bäumer Jürgen Bielefeld · Bäumer-Möhlmann Ingrid Bielefeld · Baxmann Berthold Paderborn DKP · Baxmann Juliane Paderborn ver.di RV · Bekemeier Dirk Bad Oeynhausen ver.di · Böhmer Walter Detmold · Brandt Teresa Paderborn KV Die Linke · Brown Adelheid Gütersloh ver.di VL · Brunzema Imke Bielefeld · Bühr Fritz und Heidi Paderborn · BUND Gütersloh · Bundesverband der Migrantinnen Bielefeld · Bündnis gegen die Tönnies-Erweiterung Gütersloh · Bündnis gegen Rechts Herford · Deutsche Friedensgesellschaft · Vereinigte Kriegsdienstgegner*innen OWL · DFG-VK OWL · DGB-Frauen OWL · DGB-Jugend OWL · DGB Stadtverband Bielefeld · DGB-Kreisverband Herford · DIDF-Bielefeld · Dicke Walter Paderborn KV Die Linke · DIE LINKE Herford · DIE LINKE Bielefeld · DIE LINKE Gütersloh · DIE LINKE LIPPE KV · DKP Bielefeld · DKP Gütersloh · DKP Minden · Egert Inge Bielefeld · Ehlert Fritz Blomberg DIE LINKE KV · Evangelisches Sozialpfarramt Bielefeld · Farr Birgit Hövelhof ver.di · Finke-Dettmar Barbara Bielefeld · Friedensgruppe der Altstädter Nicolai-gemeinde · Friedensritt · Friedens- und Flüchtlingsbegleitgruppe Herford · Gärtner-Coulibaly Brigitte Herford · GEW Bielefeld · Grai Jutta Melle · Greve Monika Bielefeld · Gröne Michael Lemgo ver.di · Groß-Lawan Ulla Bielefeld · Habbe Klaus Minden ver.di · Hasselhorst Erika Bad Oeynhausen ver.di · Haug Elfriede Bielefeld · Haupt Anne Detmold IGM · Hempel Michael Bielefeld DKP · Hirsch Janina Bielefeld IGM · Hoff Sabine Rietberg · Höger Inge Landessprecherin DIE LINKE NRW · Holden Irene Altenbeken · Hütwohl Sabine Bielefeld ver.di · Initiative für Frieden und Hoffnung in Kurdistan e.V. · Internationaler Versöhnungsbund Regionalgruppe Bielefeld · IPPNW-Regionalgruppe Bielefeld · IPPNW-Regionalgruppe Herford · Junge-Kühne Karin Detmold IGM · Kaiser Oliver Oerlinghausen ver.di · Kämpelmann Nicole Horn-Bad Meinberg ver.di · Kappeler Uschi Versmold Sprecherin DIE LINKE Kreis Gütersloh · Kettelhake Marion Detmold ver.di · Koch Ingrid Lemgo ver.di · Kohaupt Renate Warburg ver.di · Konrad Irmgard Paderborn Pax Christi · Krüger Jutta Lage · Leyva Manuel Bad Lippspringe Cuba Si · Linkes Forum Paderborn · Linksjugend Bielefeld · Linksjugend 'solid Gütersloh · Lüdeke Benno Bielefeld DKP · Luig Achim Blomberg · Lunatschek Franz-Josef Alfen · Meister Ulrike Hiddenhausen Stellv. Vors. SPD Schweicheln-Bermbek · Möller Jürgen Detmold · Möller-Bach Christiane Hiddenhausen Vors. SPD Gemeindeverband · Morchner Rolf Bielefeld · Naturfreunde Bielefeld e.V. · Naturfreunde Herford · Neese Günther Detmold · Nülle Eidi Detmold DGB-KV Lippe · Oberschelp Annette Oerlinghausen ver.di · Oberschelp Ronald Oerlinghausen · Paschke Ulla Detmold ver.di · pax christi Diözesanverband Paderborn · Peckelsen Morag Paderborn IGM · Pelk Thomas Paderborn Sprecher Linksjugend · Pusch Michael Versmold Sprecher DIE LINKE Kreis Gütersloh · Reinert Rolf Löhne DFG-VK OWL · Ritsche Herta Bielefeld · Rossi Marion Bad Salzuflen · Sammlungsbewegung Aufstehen Paderborn · Scheidler Julia Bad Lippspringe OV Die Linke · Schifferdecker Thorsten Brakel ver.di RV · Schmidt-Lenzen Veronika Bielefeld Vors. ver.di Frauenrat · Schmitt Carsten Paderborn · Schnurr Elke Bielefeld · Schröder Peter Bielefeld ver.di RV · Schumacher Achim Bad Lippspringe OV Die Linke · Schwarze Eva Bielefeld · SDAJ OWL · Soltauer Initiative OWL · Sprenger-Thieme Susanne Verden · Stancic Miladinka Detmold ver.di · Steinhardt Greta Bielefeld · Stelze Brigitte Bielefeld · Störmer Silvia Paderborn ver.di · Thieme Barbara Verden · Trittin Thomas Paderborn ver.di · Türke Christiane Bad Salzuflen · Türke Margot Bad Salzuflen · Uecker Petra Oerlinghausen · Unger Anke Bielefeld DGB OWL · Valchanova Lachezara Detmold · ver.di Bezirksvorstand Ostwestfalen-Lippe · ver.di Regionalvorstand Minden-Lübbecke · Vollmann Hedwig Paderborn · VVN-BdA Kreisvereinigung Bielefeld · VVN-BdA Minden-Lübbecke · Wacker Rita Detmold · Warachewicz Sandra Schlangen ver.di · Wedmann-Balk Martin Bad Salzuflen · Weitkamp Paul Salzkotten Linksfraktion · Wesemann Christina Blomberg ver.di-Frauen Lippe · Zielke Bertram Detmold



Ostermarsch Ostwestfalen- Lippe 2019

Frieden: Abrüsten statt Aufrüsten!

Ostersamstag 20. April 2019

Auftakt Bielefeld Kesselbrink 12.00 Uhr

Kundgebung Jahnplatz 13.30 Uhr

**Reden: Anke Unger (DGB OWL),
Martin Kolek (seawatch), Angelika Claussen (IPPNW)
Musik: Sambistas, MadCap, Zweipunktzwei**

Für diese Forderungen gehen wir auf die Straße. Macht mit! Werdet aktiv!

- Fluchtursachen bekämpfen, nicht die Geflüchteten! Abschiebungen stoppen!
- Abrüsten jetzt! Mehr Geld für Soziales und den ökologischen Umbau!
- Verbot aller Massenvernichtungswaffen!
- Beitritt zum Atomwaffenverbotsvertrag!
- INF-Vertrag einhalten!
- Rüstungsexporte verbieten! Rüstungsproduktion umstellen auf zivile Güter!
- Schluss mit den Auslandseinsätzen der Bundeswehr!
- Kein Aufbau einer EU-Armee!
- Kein Werben fürs Sterben! Bundeswehr raus aus Schulen!
- Kein Truppenübungsplatz Senne! Nationalpark jetzt!
- Keine Kriminalisierung von Widerstand! Nein zu den neuen Polizeigesetzen!
- Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus!

V.i.S.d.P. Bielefelder Friedensinitiative;
Juliane Baxmann, Rolandsweg 21a,
33102 Paderborn, OstermarschSenne@web.de
Spendenkonto
IBAN: DE66 4805 0161 0367 2046 25
Sparkasse Bielefeld
Friedensinitiative Bielefeld im Internet:
www.bielefelder-friedensini.de/

Wir distanzieren uns ausdrücklich von jeglicher Form von Rassismus, Antisemitismus, Islamfeindlichkeit, Sexismus und LGBTQIA*-Feindlichkeit. Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Teilnahme am Ostermarsch ausgeschlossen.





Frieden: Abrüsten statt Aufrüsten!

Vielfältige und tiefgehende Umbrüche bestimmen unser Leben. Die weltweiten Menschheitsprobleme häufen sich in wachsendem Tempo.

Fluchtursachen bekämpfen: Über 800 Millionen Menschen hungern. Fast 70 Millionen Menschen sind auf der Flucht. Tausende ertrinken dabei im Mittelmeer. Anstatt die Fluchtursachen wie Krieg, Verfolgung, Hunger, Umweltzerstörung und die Folgen des fortschreitenden Klimawandels zu benennen und gegenzusteuern, unterstützt und finanziert die Bundesregierung die Abschottungspolitik der EU.

Kriegsgefahr bannen: In Europa bedroht die Konfrontation zwischen NATO und Russland den Frieden. Die Unterstützung der NATO-Osterweiterung verstößt gegen die Vereinbarung zum Vertrag zur deutschen Einheit, der eine europäische Friedensordnung vorschreibt.

Regime-Wechsel wurden und werden durchgeführt bzw. vorbereitet. Durch diese Politik sind schon Afghanistan, Irak, Libyen und Syrien verwüstet worden. Iran soll folgen.

EU-Armee verhindern: Ausgerechnet rund um die Feiern zum 100. Jahrestag des Kriegsendes von 1918 forderten Macron und Merkel eine EU-Armee. Diese und die „Ständige strukturierte Zusammenarbeit“ (PESCO) sind kein Beitrag zu einer europäischen Friedensordnung, sondern machen die EU zu einem Militärbündnis innerhalb der NATO.

Atomwaffen vernichten: Wir begrüßen den UN-Vertrag zum Verbot von Atomwaffen und fordern, dass Deutschland ihn unterzeichnet. Die vorgesehene Stationierung neuer Atomwaffen in Büchel in der Eifel lehnen wir ab. Die USA haben den INF-Vertrag, ein Stationierungsverbot atomar bestückter Mittelstrecken-Waffen, gekündigt. Das wird ein erneutes atomares Wettrüsten mit unkalkulierbaren Risiken für Europa und darüber hinaus zur Folge haben.

Zukunft gewinnen, jetzt aktiv werden!

Rüstungsexporte verbieten: Deutschland ist einer der größten Rüstungsexporteure der Welt. Deutsche Rüstungskonzerne verdienen Milliarden am Krieg und an internationalen Spannungen. Die Türkei und Saudi-Arabien führen mit deutschen Waffen Krieg. Damit wird die Bundesregierung zugunsten der eigenen wirtschaftlichen und strategischen Interessen zum Komplizen dieser Regime. Werte wie Menschenrechte, Demokratie und Gleichberechtigung werden mit Füßen getreten.

Kein Geld für Rüstung: Zwei Drittel der weltweiten Rüstungsausgaben entfielen 2017 auf die NATO und mit ihr kooperierende Staaten. Die Bundesregierung will ihre Militärausgaben bis 2024 auf über 70 Milliarden Euro nahezu verdoppeln. Dieses Geld fehlt dann für zivile Aufgaben wie Kitas, Schulen und Universitäten, sozialen Wohnungsbau, Krankenversorgung, Alterssicherung, öffentlichen Personen- und Güterverkehr, ökologischen Umbau und Klimagerechtigkeit.

Rüstung bedeutet Umweltzerstörung und Verschwendung von Geld, Rohstoffen und menschlicher Arbeitsleistung.

Rechtsruck stoppen, Demokratie erhalten: Europaweit erhalten nationalistische und faschistische Kräfte Zulauf. Auch in der Bundesrepublik ist ein Rechtsruck zu beobachten, wodurch die Spaltung unserer Gesellschaft verschärft wird. Nationalismus und Faschismus haben schon zu zwei Weltkriegen mit verheerenden Folgen geführt.

Neue Polizeigesetze sollen unseren Widerstand gegen eine verfehlte Politik kriminalisieren. Der ist aber dringend geboten, damit sich die Herrschenden in Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Publizistik im Interesse der Menschen bewegen.